

1 Was ist es?

Das Projekt IoThink verfolgt das Ziel, Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren über Möglichkeiten, Chancen und Risiken im Bereich Internet of Things aufzuklären und zur Vermittlung von Handlungskompetenz für den sicheren und selbstbewussten Umgang mit IoT-Geräten beizutragen. Spezifische Möglichkeiten und Gefahren im Bereich Internet-of-Things werden dabei entsprechend visuell dargestellt sowie Praktiken für einen sicheren Umgang erläutert. Dabei sollen insbesondere auch LehrerInnen und Eltern für den Themenbereich sensibilisiert werden und zu einem effektiven Wissenstransfer beitragen.

Das Projekt weißt hier insbesondere auch auf sicherheitskritische Aspekte bei der Verwendung von IoT-Geräten im Alltag hin. Ein zentrales Projektziel ist es insofern, sicherheitsbewusste Handlungskompetenz im Umgang mit IoT-Geräten an Kinder und Jugendliche zu vermitteln, wobei auch Eltern und Lehrer zu den angesprochenen Zielgruppen gehören. Im Laufe des Projekts wurden hierzu zahlreiche Materialien entwickelt, die auf einer Informations- und Wissensplattform zur Verfügung gestellt werden. Hierzu wurden im ersten Teil des Projektes entsprechendes Wissen gesammelt, erhoben und aufbereitet. Im weiteren Schritt wurde dieses in Form von Lehr-, Lern- und Arbeitsmaterialien aufbereitet. Hierbei sind unter anderem folgende Materialien entstanden:

- Lehr- und Lernmaterialien für den schulischen Bereich
- Kurs mit interaktivem Quiz
- IoThink Präsentationsfolien
- Guide: Tipps & Tricks
- Guide für technikinteressierte Kinder und Jugendliche
- IoThink Erklärvideos
- Wissensplattform mit allen obigen Inhalten

IoThink hat hier auch einen Fokus auf das derzeitige Maker Movement gelegt und zeigt, wie und wo man IoT selbst ausprobieren kann. Dies soll auch dazu beitragen junge Menschen für Technik an sich zu begeistern. Das Projekt möchte so langfristig dabei helfen den Mangel an Technikexperten zu minimieren und das Bewusstsein für einen bewussten und selbstermächtigten Umgang mit dem Internet-of-Things stärken.

2 Für wen ist es? Wem hilft es wodurch?

IoThink ist für Eltern, Lehrer und Kinder (insbesondere jene im Alter zwischen 10 und 14 Jahren), die sich für Möglichkeiten, Entwicklungen und Gefahren im Internet der Dinge interessieren. Im Zuge des Projekts wurde eine Wissensplattform entwickelt, auf der alle Print- und Informationsmaterialien zugänglich sind.

3 Wie funktioniert es?

IoThink befasst sich mit der zunehmenden Bedeutung des Internet-of-Things vor dem Hintergrund sicherheitskritischer Aspekte im Alltag. Zentrales Projektziel ist es, sicherheitsbewusste Handlungskompetenz im Umgang mit IoT-Geräten an Kinder und Jugendliche zu vermitteln, wobei auch Eltern und Lehrer zu den angesprochenen Zielgruppen gehören.

- Erklären was IoT eigentlich ist und wie es funktioniert
- Aufzeigen von Auswirkungen die IoT bereits auf unser tägliches Leben hat
- Ein Bewusstsein dafür schaffen welche Gefahren hinsichtlich Sicherheit und Privatsphäre die Technologie in sich birgt
- Verbreiten von Tipps und Tricks zur Steigerung der persönlichen Sicherheit im Umgang mit IoT Geräten
- Zeigen wo und wie man mehr IoT Technik einfach selbst ausprobieren kann

Sämtliche Materialien werden auf einer Wissensplattform (www.iothink.at) bereitgestellt.